

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:332716-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hohenwarte: Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden
2018/S 145-332716**

Wettbewerbsbekanntmachung

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Gemeinde Hohenwarte
Preßwitzer Straße 3
Hohenwarte
07338
Deutschland
Kontaktstelle(n): Miklós Szatmári
Telefon: +49 3443-284390
E-Mail: satmari@wenzel-drehmann-pem.de
Fax: +49 3443-284399
NUTS-Code: DEG01

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gemeinde-hohenwarte.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: <http://www.wenzel-drehmann-pem.de>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Wenzel & Drehmann PEM GmbH
Jüdenstraße 31
Weißenfels
06667
Deutschland
Telefon: +49 3443-284390
E-Mail: szatmari@wenzel-drehmann-pem.de
Fax: +49 3443-284399
NUTS-Code: DEE0

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.wenzel-drehmann-pem.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:

Wenzel-Drehmann PEM GmbH
Jüdenstraße 31
Weißenfels
06667
Deutschland

Kontaktstelle(n): Miklós Szatmári
Telefon: +49 3443-284390
E-Mail: szatmari@wenzel-drehmann-pem.de
Fax: +49 3443-284399
NUTS-Code: DEE08
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.wenzel-drehmann-pem.de

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Gemeinde Hohenwarte „Touristinformationszentrum Hohenwarte – Thüringer Meer“

Referenznummer der Bekanntmachung: EU-01-2018 Touristinformationszentrum Hohenwarte-Thüringer Meer

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71221000

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71221000

71222000

71327000

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Gemeinde Hohenwarte plant in Zusammenarbeit mit der Naturparkverwaltung Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale zur weiteren Ausgestaltung und Entwicklung des touristischen Ankunftsortes an der Sperrmauer Hohenwarte, die Errichtung des „Touristinformationszentrum Hohenwarte –Thüringer Meer“ mit einem Turmbau als Aussichtsplattform und statischer Vorbereitungsmaßnahmen zur Errichtung einer Doppelseilrutsche. Die Sperrmauer und der davor liegende Hohenwartestausee befinden sich im Thüringer Schiefergebirge / Obere Saale 10 km östlich von Saalfeld. Der Bearbeitungsbereich befindet sich in einer Hanglage zwischen der Sperrmauer Hohenwarte und einem öffentlichen Parkplatz.

Für das Vorhaben stehen ca. 3,1 Mio. EUR (brutto) für die KG 200 bis 700 (DIN 276) zur Verfügung. Durch den Wettbewerbsbeitrag sollen alternative Ideen und optimierte Konzepte für eine qualitätsvolle Umsetzung der formulierten Projektzielstellung gefunden werden. Dabei soll der Turmbau mit seinen Informations- und Ausstellungsflächen der sowohl naturräumlichen als auch durch die Staumauer bautechnisch geprägten Umgebung gerecht werden und als signifikante Adresse am Thüringer Meer fungieren.

Gegenstand dieser Auslobung ist die Gebäudeplanung nach § 34 HOAI, die Planung der Freianlagen nach § 39 HOAI sowie Planungsleistungen nach § 51 HOAI (Tragwerksplanung). Der Auftragnehmer für den anschließenden Planungsauftrag soll im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb ermittelt werden. Die Beauftragung wird dort stufenweise erfolgen, vorerst für die LPH 2, 3 und 4 der §§ 34, 39, 51 HOAI. Die Beauftragung weiterer Leistungsphasen erfolgt in Abhängigkeit der Bestätigung des Planungsergebnisses der zu erarbeitenden Entwurfsplanung und sobald die erforderlichen Finanzmittel vollumfänglich abgesichert sind.

Der Auftraggeber behält sich nach § 17 (11) VgV das Recht vor, den Auftrag im anschließenden Verhandlungsverfahren auf Grundlage der Erstangebote zu erteilen.

Weitergehende Informationen sind der Datei „Ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext“ unter der frei zugänglichen Adresse: www.wenzel-drehmann-pem.de - Downloads / VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe zu entnehmen.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.10) Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer:

Siehe ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext unter: www.wenzel-drehmann-pem.de/Downloads/VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten: ja
Beruf angeben:

Architekt/in für den Leistungsbereich nach § 34 HOAI Landschaftsarchitekt/in für den Leistungsbereich nach § 39 HOAI. // Ergänzende Erläuterungen: siehe ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext unter: www.wenzel-drehmann-pem.de/Downloads/VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.2) Art des Wettbewerbs

Nichtoffen
Anzahl der in Erwägung gezogenen Teilnehmer: 15

IV.1.7) Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer:

AWB ARCHITEKTEN, Dresden
BEHZADI + PARTNER ARCHITEKTEN BDA, Leipzig
hks | architekten GmbH, Erfurt
Holzer Kobler Architekten Berlin GmbH, Berlin
Matthias Leicht Architekten, Bad Neustadt
Osterwold°Schmidt Exp!ander Architekten BDA, Weimar

IV.1.9) Kriterien für die Bewertung der Projekte:

Siehe ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext unter: [www.wenzel-drehmann-pem.de / Downloads / VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe](http://www.wenzel-drehmann-pem.de/Downloads/VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe)

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Projekte oder Teilnahmeanträge

Tag: 28/08/2018
Ortszeit: 16:00

IV.2.3) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Projekte erstellt oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

Deutsch

IV.3) Preise und Preisgericht

IV.3.1) Angaben zu Preisen

Es werden ein oder mehrere Preise vergeben: ja

Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise:

- 1) Preis 11 000 EUR (brutto);
- 2) Preis 8 000 EUR (brutto);
- 3) Preis 5 000 EUR (brutto).

IV.3.2) Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer:

An alle Teams / Teilnehmer wird ein Bearbeitungshonorar in Höhe von 1 190 EUR (inkl. MwSt.) gezahlt, sofern der Wettbewerbsbeitrag form- und fristgerecht eingereicht wurde.

IV.3.3) Folgeaufträge

Ein Dienstleistungsauftrag infolge des Wettbewerbs wird an den/die Gewinner des Wettbewerbs vergeben: ja

IV.3.4) Entscheidung des Preisgerichts

Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend: ja

IV.3.5) Namen der ausgewählten Preisrichter:

Fachpreisrichter/-innen:

- Prof. Deckert, Achim // Architekt // Erfurt
- Prof. Dr. Kühn, Wolfgang // Architekt, Tragwerksplaner // Plauen
- Roos, Heike // Landschaftsarchitektin // Weimar

stell. Fachpreisrichter/-innen:

- Dr. Büttner, Alfred // Tragwerksplaner // Erfurt
- Dr. Worschech, Claus D. // Architekt // Erfurt
- Ziegenrucker, Andrea // Landschaftsarchitektin // Erfurt

Sachpreisrichter:

- Manfred Drieling, Bürgermeister Gemeinde // Hohenwarte
- Peter Apel, GF Vattenfall Wasserkraft GmbH // Hohenwarte

stell. Sachpreisrichter/-innen:

- Steffen Herold, Bauamtsleiter // Erfüllungsgemeinde Kaulsdorf
- Beyer, Thomas, Vattenfall Wasserkraft GmbH // Hohenwarte

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Als Projektsprache während des gesamten Bauvorhabens gilt ausschließlich Deutsch in Wort und Schrift. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wurde im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich in Schriftform an die in I.3) aufgeführten Kontaktstellen (per E-Mail an: szatmari@wenzel-drehmann-pem.de) zu senden. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen ist der 17.8.2018 // 16:00. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form auf der Homepage des Sachverständigenbüros unter www.wenzel-drehmann-pem.de (Downloads / VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe) am 9.8.2018 und 20.8.2018 zur Verfügung gestellt.

Schlusstermin für die Annahme / den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen ist der 28.8.2018 // 16.00. Die Teilnahmeanträge sind an die Kontaktstelle Wenzel & Drehmann PEM GmbH (siehe I.3) zu senden und von außen kenntlich mit dem Kennwort „Teilnahmeantrag Realisierungswettbewerb Touristinformationszentrum Hohenwarte – Thüringer Meer“ zu versehen.

Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet.

Folgende Termine sind vorgesehen:

- Versendung der Wettbewerbsunterlagen: 14.9.2018,
- Rückfragenkolloquium: 10.10.2018,
- Abgabetermin der Wettbewerbsbeiträge: 13.11.2018,
- Preisgerichtssitzung: 13.12.2018,
- Versendung der Verdingungsunterlagen an den die Gewinner / Preisrichter des Wettbewerbs: 20.12.2018,
- Verhandlungsgespräche: 10.1.2019,
- Ausstellungsbeginn: Februar 2019.

Hinweis:

Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausgeschlossen.

Rechtsbehelfshinweis:

Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind (siehe www.wenzel-drehmann-pem.de – Downloads / VgV-Ausschreibungen_Wettbewerbe):

- 1 Wettbewerbsbekanntmachung,
- 2 ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext,
- 3 Bewerbungsbogen,
- 4 ENTWURF der Vertrags- und Honorierungseckpunkte,
- 5 Lageplan.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

Weimar

99423

Deutschland

Telefon: +49 361-57332-1254

E-Mail: nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de

Fax: +49 361-57332-1059

Internet-Adresse: <https://www.thueringen.de/th3/tlvwa>

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Rechtsbehelfshinweis:

Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

26/07/2018